

Susanne Preuß

ausgezeichnet F.A.Z.
09.10.2009

Susanne Preuß, Wirtschaftsredakteurin der Frankfurter Allgemeinen Zeitung in Stuttgart, ist mit dem dritten Preis der Kategorie „Private Equity und M & A“ des Deutschen Journalistenpreises ausgezeichnet worden. Gewürdigt wurde der Text „Wie Porsche eine andere Marke wurde“ (F.A.Z. vom 8. Mai). Michael Hedtstück und Markus Dentz, Redakteure des von einer Tochtergesellschaft der F.A.Z.-Verlagsgruppe herausgegebenen „Finance Magazins“, erhielten für ihren Artikel „Es brennt lichterloh“ im Februar-Heft 2009 den ersten Preis in dieser Kategorie. Mit dem zweiten Preis wurden Philipp Halstrick, John O'Donnell und Patricia Uhlig von der Nachrichtenagentur Thomson Reuters ausgezeichnet. Mit dem Preis werden herausragende redaktionelle Beiträge zu Wirtschafts- und Finanzthemen in deutschen Print- und Online-Medien ausgezeichnet. F.A.Z.